

■ Reste von Denkmälern des 16. Jahrhunderts.

Sandstein, 55 : 67 cm messend.

Darstellung der Auferstehung Christi. Dieser entsteigt dem Grabe zwischen Wolken, seitlich schlafende Krieger. Oben Gott-Vater, die Leiche des Sohnes auf dem Schoß.

Sandstein, 43 : 48 cm messend.

Eine ebensolche Auferstehung, doch ohne Gott-Vater.

Mehrere kleine Figuren, sämtlich aus dem Ende des 16. Jahrhunderts.

In der Vorhalle zur Herrschaftsloge.

Denkmal des Joachim von der Sahla, † 1591.

Sandstein, 91 : 100 cm messend.

In reichem Rollwerk eine Inschrifttafel, von der nur das linke Feld beschrieben ist, darunter eine Reihe von 15 Knieenden. Links vom Kruzifix fünf Frauen, rechts nacheinander: ein Gerüsteter, eine Frau, zwei Gerüstete, der zweite mit einem Kinde neben sich, eine Frau mit zwei Kindern, ein Gerüsteter, eine Frau.

Die Inschrift lautet:

Anno 1591 den 11 May / vm 12 vhr zu Mittage ist / der edle gestreng vnd / ehrveste Joachim v. / der Sala alhier seins / Alters 65 Jahr in Gott / verschieden dem Gott genade.

In der Vorhalle vor der Herrschaftsloge.

Denkmal der Anna von der Sahla geb. von Schlieben, † 1585.

Sandstein, 98 : 186 cm messend.

Ganze Figur in flachem Relief, mit zum Gebet zusammengelegten Händen. Der Schleier läßt das Gesicht frei, in langem gefaltetem Mantel und Kleid, dazu die Wappen derer

von der Sahla,  
(Unerkennbar).

von Schlieben,  
Pflugk,

bez.: domini . . . . 1585 den . . . .

Inschrift sonst zerstört, ebenso wie viele Teile des Denkmals beschädigt sind, so namentlich auch das sorgfältig ausgearbeitete Gesicht.

Im Treppenhaus der herrschaftlichen Loge.

Relief (Fig. 364) wohl vom Grabdenkmal des Abraham von der Sahla, † 1594.

Sandstein, jetzt 90 : 147 cm messend, an der rechten Seite teilweise vermauert. Grablegung Christi. Christus liegend, auf den rechten Arm gestützt, hinter ihm fünf Apostel, Maria und eine zweite Frau.

Das Relief fällt auf durch das Streben, die Formen der reifen italienischen Renaissance zu verwerten. Die Körperformen sind etwas massig, die Bewegungen übertrieben.

In der Vorhalle der Herrschaftsloge.

Zwei Ansätze, Sandstein, mit dorischen Pilaster. Von einem Denkmal.

In der Vorhalle der Herrschaftsloge vermauert.